



Implenia

Januar–Juni 2022

HALBJAHRES- BERICHT



IMPLENIA HALBJAHRESBERICHT 2022

1 VORWORT DES CEO _____ **003**

2 SPOTLIGHTS _____ **008**

3 ZWISCHENBERICHTERSTATTUNG _ **013**

Zwischenberichterstattung der Implenla Gruppe _____ **013**

 Konsolidierte Erfolgsrechnung _____ **014**

 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung _____ **014**

 Konsolidierte Bilanz _____ **015**

 Veränderungen des konsolidierten Eigenkapitals ____ **016**

 Konsolidierte Geldflussrechnung _____ **017**

 Anhang der Implenla Zwischenberichterstattung ____ **018**

Alternative Performance-Kennzahlen _____ **033**

Kontakte, Termine und Impressum _____ **035**

1 VORWORT DES CEO

Vorwort des CEO

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRIN SEHR GEEHRTER AKTIONÄR

Mit einer gegenüber der Vorjahresperiode deutlich gesteigerten operativen Leistung kommt Implenia gestärkt aus der Transformation. Der Auftragsbestand ist nochmals gestiegen, bei weiterer Verbesserung der Qualität. Die Gruppe ist mit ihren Leistungen, ihrer Innovationskraft und ihren Werten in den relevanten Märkten bestens positioniert für profitables Wachstum. Mit einem geschärften Portfolio und der Ausrichtung auf grosse, komplexe Projekte, mit Value Assurance sowie einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit sind die vier Divisionen gut aufgestellt, um die Ertragskraft weiter zu steigern.

Implenia steigerte EBIT deutlich auf CHF 95,1 Mio.

Implenia steigerte das ausgewiesene EBIT deutlich auf CHF 95,1 Mio. (HY1.2021: CHF 40,0 Mio.) und erzielte eine operative Leistung auf Stufe EBIT von CHF 93,9 Mio. (HY1.2021: CHF 22,9 Mio.). Einmaleffekte in Höhe von CHF 1,1 Mio.¹ fielen tiefer aus als erwartet. Alle Divisionen waren profitabel und haben ihre operative Leistung verbessert. Die Division Real Estate erzielte überdurchschnittliche Erträge aus der Veräusserung grosser Immobilienprojekte nach mehrjähriger Entwicklungsleistung.

Der Umsatz ging erwartungsgemäss auf CHF 1'767 Mio. (HY1.2021: CHF 1'884 Mio.) zurück, aufgrund des Rückzugs der Geschäftstätigkeit aus bestimmten Regionen und Verkäufen nicht-strategischer Geschäftseinheiten zur nachhaltigen

Profitabilitätssteigerung sowie Fremdwährungseinflüssen. Durch den strategischen Fokus auf grosse und komplexe Infrastruktur- und Immobilienprojekte erhöhte sich der Auftragsbestand nochmals deutlich und lag mit CHF 7,1 Mrd. erstmals über CHF 7 Mrd. (HY1.2021: CHF 6,6 Mrd.). Die strikte Anwendung von Value Assurance – dem Risikomanagement von Implenia – führte zur Akquisition strategisch relevanter Projekte mit signifikant verbessertem Risiko- und Margenprofil. Die vorkalkulierte Bruttomarge hat sich seit der Einführung von Value Assurance um 1,5 Prozentpunkte verbessert.

Die **Division Real Estate** steigerte ihre operative Leistung (= ausgewiesenes EBIT) signifikant auf CHF 75,6 Mio. (HY1.2021: CHF 22,3 Mio.) – dazu geführt haben überdurchschnittliche Erträge aus der Veräusserung grosser Immobilienprojekte nach mehrjähriger erfolgreicher Entwicklungsleistung.



«Alle Divisionen sind profitabel und haben ihre operative Leistung verbessert.»

André Wyss
CEO

¹ Differenzen durch Rundung

Vorwort des CEO

«Mit einem geschärften Portfolio und der Ausrichtung auf grosse, komplexe Projekte ist Implenia gut aufgestellt, um die Ertragskraft weiter zu steigern.»

André Wyss
CEO

Der Buchwert des bestehenden Real Estate Portfolios belief sich auf CHF 130 Mio. (HY1.2021: CHF 135 Mio.). Implenia investiert weiterhin in das eigene attraktive Real Estate Portfolio und verfolgt dabei eine fortschrittliche Dekarbonisierungsstrategie auf Portfolio- und Objektebene. Zudem profitiert die Division Real Estate von den Kompetenzen der anderen Divisionen und schafft für diese eine kontinuierliche Auftrags-Pipeline. Die Division hat in den letzten Jahren ihr Dienstleistungsgeschäft ausgebaut, insbesondere in den Bereichen Real Estate Investment und Real Estate Management. Die Assets under Management liegen bereits bei über CHF 1,1 Mrd. Zudem entwickelt sie zusammen mit Partnern standardisierte, industrialisierte Immobilienprodukte, mit einem hohen Wachstumspotenzial für die Zukunft.

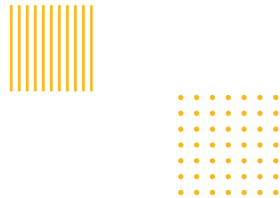
Die Beteiligung von Implenia an Ina Invest ist mit CHF 152,6 Mio. (HY1.2021: CHF 144,8 Mio.) bewertet. Implenia erwartet daraus steigende, wiederkehrende Erträge aus Dienstleistungen und Beteiligungen.

Die **Division Buildings** steigerte ihre operative Leistung (= ausgewiesenes EBIT) weiter auf CHF 17,6 Mio. (HY1.2021: CHF 16,2 Mio.). Alle Geschäftsbereiche haben positiv zu diesem Ergebnis beigetragen. Der Umsatz blieb stabil bei CHF 851 Mio. (HY1.2021: CHF 854 Mio.), mit erhöhter Profitabilität und qualitativ verbessertem Auftragsbestand von CHF 3'138 Mio. (HY1.2021: CHF 3'148 Mio.). In den wachsenden Bereichen Generalplanung, Beratung sowie auch in der Realisation von Immobilien im Gesundheitswesen sowie der Forschung und Entwicklung hat die Division ihre Kompetenzen stark erweitert. Sie erwartet darin wie auch bei Wohnbauprojekten in ihren Märkten Schweiz und Deutschland eine weiterhin stabile Auftragslage. Zudem bietet die Division massgeschneiderte Immobilienberatung von der Analyse bis zur erfolgreichen Entwicklung, Planung und Umsetzung.

Die **Division Civil Engineering** erreichte mit einer gesteigerten operativen Leistung ein positives Ergebnis von CHF 2,8 Mio. (HY1.2021: CHF -4,8 Mio.) und ein ausgewiesenes EBIT von CHF 3,7 Mio. (HY1.2021: CHF 10,2 Mio.). Erstmals wurde bereits im ersten Halbjahr die Gewinnzone erreicht, trotz der vorherrschenden Saisonalität in diesem Geschäftsfeld. Der Umsatz ging wie erwartet zurück auf CHF 916 Mio. (HY1.2021: CHF 1'040 Mio.). Dies aufgrund des strategischen

Fokus der Teilbereiche auf ein profitables Portfolio an Projekten und einer strategischen Projektauswahl. Der Auftragsbestand erreichte mit CHF 3'870 Mio. (HY1.2021: CHF 3'301 Mio.) einen Rekordstand und ist, durch die konsequente Anwendung von Value Assurance, von verbesserter Qualität. Mit den auf die Schweiz und Deutschland fokussierten Teilbereichen Spezialtiefbau und Civil sowie dem internationalen Tunnelbau und damit verbundener Infrastruktur in weiteren Märkten, ist die Division richtig aufgestellt für eine künftige nachhaltige Profitabilitätsverbesserung.

Die **Division Specialties** steigerte ihre operative Leistung (= ausgewiesenes EBIT) auf CHF 0,8 Mio. (operative Leistung HY1.2021: CHF -1,2 Mio.). Die Transformation der Division ist damit auf gutem Weg. Einzelne Geschäftseinheiten sind auf Kurs, in allen Geschäftseinheiten wird das Angebot geschärft und die Profitabilität verbessert. Die Geschäftseinheiten zeigten im Vergleich zum Vorjahr einen stabilen Umsatz und eine verbesserte Profitabilität. Insgesamt ging der Umsatz aufgrund des Verkaufs nicht-strategischer Geschäftseinheiten zurück auf CHF 79 Mio. (HY1.2021: CHF 96 Mio.). Der Auftragsbestand hat sich auch nach dem Verkauf dieser Geschäftseinheiten gut entwickelt und lag bei CHF 140 Mio. (HY1.2021: CHF 166 Mio.). Die Division wird weiterhin im Bereich Planung und Engineering ihre Kompetenzen mit der Entwicklung und Skalierung neuer Geschäftsmodelle erweitern und sucht nach attraktiven Akquisitionsmöglichkeiten.



Vorwort des CEO

Eigenkapital um CHF 106 Mio. und Eigenkapitalquote signifikant auf 16,0% erhöht, deutlich verbesserter Free Cash Flow gegenüber Vorjahresperiode

Implenia konnte das Eigenkapital im ersten Halbjahr um CHF 106 Mio., auf CHF 452 Mio. (FY.2021: CHF 346 Mio.) erhöhen. Die für das Gesamtjahr geplante Eigenkapitalstärkung von CHF 80 Mio. wurde damit bereits übertroffen. Diese anvisierte kräftige Ausweitung des Eigenkapitals im Jahr 2022 wurde im Rahmen der IFRS-Richtlinien zusätzlich durch die Neubewertung der Anlageklasse «Werkhöfe» verstärkt. Aus der Neubewertung im ersten Halbjahr ergibt sich ein positiver Effekt von CHF 46 Mio. im Eigenkapital.

Die Eigenkapitalquote per 30. Juni 2022 betrug 16,0% (HY1.2021: 11,1%). Die Bilanzsumme lag bei CHF 2'828 Mio. und hat sich damit im ersten Halbjahr leicht reduziert (HY1.2021: CHF 2'914 Mio.). Dies trotz deutlich gesteigerter flüssiger Mittel und der Neubewertung der Werkhöfe. Die Asset-light Strategie wird konsequent weitergeführt. Zudem würde das Entwicklungspotenzial aus der Differenz zwischen aktuellem Markt- und Buchwert des Real Estate Portfolios zu einer Eigenkapitalquote von über 20% führen. Das Halbjahresergebnis ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Ziel, die Eigenkapitalquote nachhaltig auf über 20% zu verbessern.

Der Free Cash Flow verbesserte sich deutlich um CHF 294,2 Mio. auf CHF – 31,2 Mio. (HY1.2021: CHF – 325,4 Mio.). Im Vergleich zur historischen Saisonalität hat sich der Mittelabfluss im ersten

Halbjahr 2022 wesentlich reduziert. Positiv auf den Free Cash Flow wirkten Verbesserungen im Nettoumlaufvermögen sowie kein weiterer Mittelabfluss aus Kosten der Transformation. Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung sowie Optimierungen bezüglich Nettoumlaufvermögen erwartet Implenla eine nachhaltige Verbesserung des Free Cash Flow.

Anhaltend positiver Auftragseingang, bei weiterer Steigerung der Qualität

Implenia hat im Auftrag von Ina Invest unter anderem die Studienaufträge «Rocket und Tigerli» erfolgreich abgeschlossen: In der Lokstadt in Winterthur entsteht damit das weltweit höchste Wohnhochhaus aus Holz. Ebenso wurde mit dem nachhaltigen, standardisierten und industrialisierten Immobilienprodukt «Green Hospitality» ein wichtiger Meilenstein erreicht und den Kunden vorgestellt. Im Hochbau konnte Implenla zahlreiche Wohn-, Büro- und Gewerbeprojekte gewinnen, zum Beispiel den Nachhaltigkeits- und Innovationscampus EUREF in Düsseldorf als Generalunternehmer. Die Rohbauten des Kantonsspitals Baden wurden termingerecht in hoher Qualität abgeschlossen und das Neubauprojekt des grössten Schweizer Kantonsspitals in Aarau ist in die Bauphase gestartet.

Im Tiefbau akquirierte Implenla Projekte wie die Sanierung des Gubristtunnels bei Zürich, einen Verbindungstunnel für die Stockholmer Metro sowie den Bau der längsten Eisenbahnbrücke in Norwegen. Das langjährige Grossprojekt

Bözbergtunnel im Schweizer Mittelland konnte übergeben und abgeschlossen werden. Mit dem Neubau der A14-Elbebrücke bei Wittenberge kam ein komplexes und nachhaltig ausgerichtetes Brückenbauwerk in Deutschland ins Auftragsbuch. Die Leistungen der Division Specialties, wie Holzbau, BCL, BBV, Planovita und Fassadentechnik, werden zunehmend von Projekten der anderen Divisionen nachgefragt.

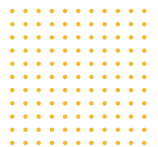
Für die Kernmärkte von Implenla bleiben die jüngsten Prognosen zur Marktentwicklung positiv. Das Marktwachstum wird durch die wirtschaftliche Unsicherheit aufgrund des Ukraine-Konflikts, der gestiegenen Preise für Baumaterial und Energie sowie der Inflation jedoch etwas gedämpft. Die erwartete Gesamtbauleistung für 2022 wurde von bisher ca. 3,6% in ganz Europa korrigiert auf ein Wachstum von 2,3%. Für die Folgejahre bleibt die allmähliche Abschwächung der Dynamik der Gesamtbauleistung bestehen. Für 2023 wird ein Wachstum von 2,3% und für 2024 von 1,4% prognostiziert (Quelle: Euroconstruct Report, Juni 2022). Ein anhaltend erfreulicher Auftragseingang und bedeutende Meilensteine im ersten Halbjahr zeigen, dass die Gruppe in den relevanten Märkten stark positioniert ist und ihre Dienstleistungen gefragt sind. Alle Divisionen haben in dieser Periode einen verbesserten Ergebnisbeitrag geleistet.

Transformation abgeschlossen: Implenla auf Kurs für profitables, nachhaltiges Wachstum

Implenia konnte die Transformation bereits erfolgreich abschliessen und ist auf Kurs für profitables

und nachhaltiges Wachstum. Die im Frühling 2019 präsentierte Strategie sowie die im Oktober 2020 geschärfte und beschleunigte Umsetzung in den Schwerpunkten Portfolio, Profitables Wachstum, Innovation sowie Talente und Organisation haben sich bewährt:

- **Portfolio:** Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt und realisiert Implenla Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und Deutschland. In weiteren Märkten bietet die Gruppe Tunnelbau- und damit verbundene Infrastrukturprojekte an.
- **Profitables Wachstum:** Ein konsequent umgesetztes Value Assurance Framework führt dazu, dass Implenla mit einem verbesserten Risikoprofil profitabel wächst und die Margen steigern kann. Dazu gehört auch die operationelle Exzellenz in den Kern- und Supportprozessen, um für unsere Kunden Mehrwert zu generieren.



Vorwort des CEO

- Innovation:** Veränderungen der Industrie nutzt Implenia zum Vorteil der Kunden, Mitarbeitenden und Aktionäre. Die Gruppe fördert innovative Ideen und skaliert sie zu neuen Geschäftsmodellen. Zudem prägt sie konsequent ein zunehmend industrialisiertes, digitales und partnerschaftliches Entwickeln, Planen und Bauen. Aus den bislang mehr als 80 vielversprechenden Innovationsideen des Implenia Innovation Hub gelangen erste Projekte als eigenständige Lösungen zur Marktreife oder werden in den Divisionen in das laufende Geschäft integriert.
- Talente und Organisation:** Implenia ist ein attraktiver Arbeitgeber und zieht die besten Talente für die künftigen Herausforderungen an, bildet sie aus und fördert ihre Weiterentwicklung. Die fünf Unternehmenswerte von Implenia, das Operating Model sowie die Organisation bilden das Fundament dafür.

Im aktuell herausfordernden Marktumfeld erweist sich die Strategie als richtig. Dazu gehören aktives, vorausschauendes Management der Lieferketten, der Verfügbarkeit und Kosten von Baumaterialien und Energie sowie auch die Rekrutierung und Entwicklung von Fachkräften. Dank enger Zusammenarbeit zwischen den operativen Einheiten und dem zentralen Einkauf konnten die Auswirkungen der Preissteigerungen und Lieferverzögerungen für Baumaterialien bisher mehrheitlich abgedeckt werden. Wie sich die Situation entwickelt, ist schwierig vorhersehbar. Implenia konnte Versorgung und Betrieb der Baustellen bis

heute aufrechterhalten und setzt alles daran, das auch weiterhin sicherzustellen.

Position als Branchenleader in Nachhaltigkeit weiter ausgebaut

Implenia konnte die führende Stellung als Branchenleader in Nachhaltigkeit festigen und ausbauen. Die bedeutenden Ratings zu den ESG-Bereichen Umwelt, Soziales und Governance bewerten die Gruppe als führend in der Branche. MSCI hat das Rating von Implenia als erstem Unternehmen im «MSCI Index Construction & Engineering» auf AAA erhöht. Sustainalytics sieht Implenia ebenfalls als Branchenleader und EcoVadis hat dem Unternehmen inzwischen den Goldstatus verliehen.

Der neue Hauptsitz «Implenia Connect» hat zudem als erstes Bürogebäude in der Schweiz die WELL Platinum-Zertifizierung erreicht. Dieses anspruchsvolle Qualitätssiegel umfasst rund 100 Kriterien und richtet sich nach den Vorgaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zu einer gesunden Arbeitsumgebung.

Implenia erhöht Jahresziel für 2022 auf EBIT von über CHF 130 Mio. (keine weiteren Einmaleffekte aus der Transformation), weitere Erhöhung des Eigenkapitals erwartet

Implenia erwartet für das Gesamtjahr 2022 ein EBIT von über CHF 130 Mio., ohne weitere Einmaleffekte aus der Transformation. Im ersten Halbjahr 2022 konnte Implenia durch einen wesentlichen

Gewinnbeitrag der Division Real Estate überdurchschnittliche Margen erzielen. Mittelfristig erwartet Implenia weiterhin eine EBIT-Marge von 3,5%. Die langfristige Ambition einer EBIT-Marge von 4,5% bleibt aufgrund der nachhaltigen Verbesserungen in der Profitabilität und der positiven Aussichten in den Kernmärkten bestehen.

André Wyss
CEO





2 SPOTLIGHTS

WIE BAUT MAN EINEN HIGH-TECH-CAMPUS?

HALBJAHRESBERICHT 2022
IMPLENIA

Innovativ bauen für die Wissenschaft

In Dübendorf baut Implenia das perfekte Forschungsumfeld für die Wissenschaftler der Empa und Eawag. Wo Innovation entstehen soll, steckt viel Innovation drin, von der schwingungsarmen Betonkonstruktion für das Laborgebäude über die Holz-Beton-Hybridbauweise für das Parkhaus bis hin zu einem experimentellen Erdsondenfeld zur Wärmespeicherung – nachhaltig geplant und gebaut mithilfe eines digitalen BIM-Modells.

Empa Eawag Campus
Dübendorf, Schweiz



[Link zum Video](#)



WIE BAUT MAN FÜR DIE MOBILITÄT VON MORGEN?

IMPLENIA — HALBJAHRESBERICHT 2022

Effizient bauen für den Nahverkehr

Zwischen Stockholm und dem Vorort Lidingö baut Implenia Schwedens längste Strassenbahnbrücke. Sie führt 750 Meter über einen Meeresarm und verbindet die Insel mit dem Stadtzentrum. Die Brücke wird mit industriell vorgefertigten Elementschalungen errichtet. Montiert werden sie mit einem eigens dafür entwickelten Stahlmontageanhänger. Diese Bauweise spart Zeit und garantiert eine gleichbleibend hohe Qualität.

Lilla Lidingö Brücke
Stockholm, Schweden



[Link zum Video](#)

WIE ERWECKT MAN EINE INDUSTRIEBRACHE ZU NEUEM LEBEN?

IMPLENIA — HALBJAHRESBERICHT 2022

Tivoli-Areal
Neuchâtel, Schweiz



Link zum Video

Nachhaltig entwickeln für neue Lebensräume

In Neuchâtel erwecken Implenia und Ina Invest eine Industriebrache mit viel Geschichte zu neuem Leben. Suchard produzierte in Serrières bis Ende der 1980er-Jahre Schokolade und Sugus Bonbons. Jetzt entwickeln die neuen Eigentümer das Tivoli-Areal mit viel Respekt für den Ort und seine Bewohner: nachhaltig, mit vielen Grünflächen, abwechslungsreicher Architektur und dem Ziel sozialer Durchmischung.

WIE BAUT MAN EINE NEUE VERKEHRSADER?



Partnerschaftlich bauen für verbesserte Infrastruktur

In Düsseldorf baut Implenia die neue Stadtbahnlinie U81, die Flughafen, Stadion und Messe durch die Luft und den Untergrund mit der Innenstadt verbinden soll. Dazu gehören die neue Nordstern-Brücke, 200 Meter Tunnel und ein unterirdischer Bahnhof. In einem engen Zeitrahmen funktioniert ein so komplexes Infrastrukturprojekt für den öffentlichen Nahverkehr nur dank enger und partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Stadtbahnlinie U81
Düsseldorf, Deutschland



[Link zum Video](#)

3 ZWISCHENBERICHTERSTATTUNG

Zwischenberichterstattung der Implenia Gruppe	013
Konsolidierte Erfolgsrechnung	014
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung	014
Konsolidierte Bilanz	015
Veränderungen des konsolidierten Eigenkapitals	016
Konsolidierte Geldflussrechnung	017
Anhang der Implenia Zwischenberichterstattung	018

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF	Erläuterungen	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Konzernumsatz	6	1'767'256	1'883'604
Material und Drittleistungen		(1'015'339)	(1'118'497)
Personalaufwand		(484'334)	(534'003)
Übriger Betriebsaufwand		(129'360)	(152'018)
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		5'361	17'190
EBITDA		143'584	96'276
Abschreibungen und Amortisationen		(48'505)	(56'249)
EBIT		95'079	40'027
Finanzaufwand	7	(20'884)	(14'290)
Finanzertrag	7	5'273	2'240
Ergebnis vor Steuern		79'468	27'977
Steuern		(15'419)	(5'596)
Konzernergebnis		64'049	22'381
Zuzurechnen auf:			
Aktionäre der Implenä AG		63'053	21'543
Nicht beherrschende Anteile		996	838
Ergebnisse pro Aktie (CHF)			
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	14	3.42	1.17
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	14	3.42	1.09

KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TCHF	Erläuterungen	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Konzernergebnis		64'049	22'381
Neubewertung von Vorsorgeverpflichtungen, abzgl. Ertragssteuern	8	337	(1'780)
Fair-Value-Anpassungen von Sachanlagen mit Neubewertungsmodell		56'298	-
Ertragssteuern auf Fair-Value-Anpassungen von Sachanlagen mit Neubewertungsmodell		(10'670)	-
Total Positionen ohne zukünftige Rückbuchung in die Erfolgsrechnung		45'965	(1'780)
Veränderungen von Net Investment Hedges		1'728	(889)
Währungsumrechnungsdifferenzen		(4'136)	3'024
Total Positionen mit zukünftiger Rückbuchung in die Erfolgsrechnung		(2'408)	2'135
Übriges Gesamtergebnis		43'557	355
Zuzurechnen auf:			
Aktionäre der Implenä AG		43'566	329
Nicht beherrschende Anteile		(9)	26
Gesamtergebnis		107'606	22'736
Zuzurechnen auf:			
Aktionäre der Implenä AG		106'619	21'872
Nicht beherrschende Anteile		987	864

KONSOLIDIERTE BILANZ

Aktiven

in TCHF	Erläuterungen	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Flüssige Mittel		496'901	621'913	358'221
Kurzfristige Festgeldanlagen		–	174'982	–
Finanzinstrumente		738	368	329
Forderungen aus Leistungen	9	625'292	551'540	755'708
Vertragsvermögenswerte	10	410'981	396'267	499'900
Arbeitsgemeinschaften (Equity-Methode)		77'598	37'540	33'906
Forderungen aus Ertragssteuern		1'639	1'813	15'904
Übrige Forderungen		34'638	34'436	45'304
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		82'067	78'861	82'320
Immobilien­geschäfte		129'947	149'269	134'595
Rechnungsabgrenzungsposten		35'910	35'709	27'930
Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte	11	2'997	–	–
Total Umlaufvermögen		1'898'708	2'082'698	1'954'117
Sachanlagen mit Neubewertungsmodell ¹	11	76'416	23'848	25'851
Sachanlagen		185'765	195'608	216'006
Nutzungsrechte aus Leasing		150'360	148'929	154'357
Renditeliegenschaften		5'369	5'415	5'616
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen		199'366	194'699	190'682
Übrige Finanzanlagen		12'937	12'767	15'416
Vorsorgeaktiven	8	444	444	444
Immaterielle Vermögenswerte		245'679	253'344	274'113
Latente Steuerforderungen		52'889	70'084	77'265
Total Anlagevermögen		929'225	905'138	959'750
Total Aktiven		2'827'933	2'987'836	2'913'867

Passiven

in TCHF	Erläuterungen	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Finanzverbindlichkeiten	12	81'483	236'513	285'534
Derivative Finanzinstrumente		1'746	1'261	192
Verbindlichkeiten aus Leistungen		681'187	679'361	758'311
Vertragsverbindlichkeiten	10	493'478	518'220	473'439
Arbeitsgemeinschaften (Equity-Methode)		74'614	61'566	56'004
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern		9'506	15'613	25'255
Übrige Verbindlichkeiten		101'612	127'916	112'167
Rechnungsabgrenzungsposten		139'351	131'321	158'685
Rückstellungen		117'725	117'317	167'541
Total kurzfristiges Fremdkapital		1'700'702	1'889'088	2'037'128
Finanzverbindlichkeiten	12	576'467	651'940	425'204
Latente Steuerverbindlichkeiten		70'232	57'328	47'244
Vorsorgepassiven	8	7'275	15'626	18'692
Rückstellungen		21'734	27'936	61'258
Total langfristiges Fremdkapital		675'708	752'830	552'398
Aktienkapital	13	18'841	18'841	18'841
Eigene Aktien	13	(790)	(1'246)	(490)
Reserven		363'508	255'204	260'982
Konzernergebnis der Aktionäre		63'053	61'157	21'543
Eigenkapital der Aktionäre		444'612	333'956	300'876
Nicht beherrschende Anteile		6'911	11'962	23'465
Total Eigenkapital		451'523	345'918	324'341
Total Passiven		2'827'933	2'987'836	2'913'867

1 Die Vorjahresangaben bei den Sachanlagen mit Neubewertungsmodell entsprechen noch den fortgeführten Anschaffungskosten. Die Neubewertung findet erstmalig per 30. Juni 2022 statt.

VERÄNDERUNGEN DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

in TCHF	Reserven						Total Eigenkapital Aktionäre	Nicht beherrschende Anteile	Total Eigenkapital
	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Währungsumrech- nungsdifferenzen	Neubewertungs- reserve	Gewinnreserven			
Eigenkapital per 1.1.2022	18'841	(1'246)	87'834	(56'542)	-	285'068	333'955	11'963	345'918
Konzernergebnis	-	-	-	-	-	63'053	63'053	996	64'049
Übriges Gesamtergebnis	-	-	-	(2'399)	45'628	337	43'566	(9)	43'557
Gesamtergebnis	-	-	-	(2'399)	45'628	63'390	106'619	987	107'606
Dividende	-	-	-	-	-	-	-	(100)	(100)
Veränderung eigene Aktien	-	456	113	-	-	-	569	-	569
Aktienbasierte Vergütungen	-	-	-	-	-	1'579	1'579	-	1'579
Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	(97)	-	1'987	1'890	(5'939)	(4'049)
Total übrige Eigenkapitalveränderungen	-	456	113	(97)	-	3'566	4'038	(6'039)	(2'001)
Total Eigenkapital per 30.6.2022	18'841	(790)	87'947	(59'038)	45'628	352'024	444'612	6'911	451'523
Eigenkapital per 1.1.2021	18'841	(955)	88'105	(58'592)	-	231'343	278'742	24'285	303'027
Konzernergebnis	-	-	-	-	-	21'543	21'543	838	22'381
Übriges Gesamtergebnis	-	-	-	2'112	-	(1'783)	329	26	355
Gesamtergebnis	-	-	-	2'112	-	19'760	21'872	864	22'736
Bardividende	-	-	-	-	-	-	-	(1'154)	(1'154)
Veränderung eigene Aktien	-	466	(204)	-	-	-	262	-	262
Aktienbasierte Vergütungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Veränderung nicht beherrschende Anteile	-	-	-	-	-	-	-	(530)	(530)
Total übrige Eigenkapitalveränderungen	-	466	(204)	-	-	-	262	(1'684)	(1'422)
Total Eigenkapital per 30.6.2021	18'841	(489)	87'901	(56'480)	-	251'103	300'876	23'465	324'341

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF	Erläuterungen	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Konzernergebnis		64'049	22'381
Steuern		15'419	5'596
Finanzergebnis	7	15'611	12'050
Abschreibungen und Amortisationen		48'505	56'248
Ergebnis aus Verkäufen von Anlagevermögen und Gruppengesellschaften		(1'782)	(36'791)
Ergebnis von assoziierten Unternehmen ¹		(5'691)	(1'861)
Erhaltene Dividenden von assoziierten Unternehmen ¹		865	2'637
Veränderung der Rückstellungen		(4'407)	(40'994)
Veränderung der Vorsorgeaktiven und -passiven		(5'707)	(5'042)
Veränderung Netto-Umlaufvermögen			
Veränderung der Forderungen aus Leistungen und übrige Forderungen		(80'334)	(121'464)
Veränderung der Vertragsvermögenswerte und -verbindlichkeiten (netto), Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		(24'568)	(57'617)
Veränderung der Immobiliengeschäfte		18'886	2'614
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Leistungen und übrige Verbindlichkeiten		(20'953)	(192'766)
Veränderung der Rechnungsabgrenzungsposten und Arbeitsgemeinschaften (Equity-Methode)		(23'392)	2'276
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen und Erträge		(2'547)	(5'767)
Bezahlte Zinsen		(7'855)	(6'201)
Erhaltene Zinsen		252	772
Bezahlte Steuern		(6'082)	(2'699)
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		(19'731)	(366'628)

in TCHF	Erläuterungen	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Investitionen in Sachanlagen		(16'543)	(15'949)
Desinvestitionen von Sachanlagen		6'242	21'357
Investitionen in übrige Finanzanlagen und assoziierte Gesellschaften		(1'227)	(784)
Desinvestitionen von übrigen Finanzanlagen und assoziierten Gesellschaften		175'605	20'687
Investitionen in immaterielle Anlagen		(566)	(2'917)
Erwerb von Tochtergesellschaften, abzüglich erworbener flüssiger Mittel		-	6'657
Veräusserung von Tochtergesellschaften		-	12'183
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		163'511	41'234
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	12	3'306	-
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	12	(260'072)	(37'880)
Kauf von eigenen Aktien		(1'474)	(1'898)
Verkauf von eigenen Aktien		2'043	2'151
Dividenden		-	-
Geldfluss mit nicht beherrschenden Anteilen		(2'000)	(1'153)
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		(258'197)	(38'780)
Währungsumrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln		(10'595)	2'405
Veränderung der flüssigen Mittel		(125'012)	(361'769)
Flüssige Mittel zu Periodenbeginn		621'913	719'990
Flüssige Mittel zu Periodenende		496'901	358'221

¹ Im Berichtsjahr werden das Ergebnis und die erhaltenen Dividenden von assoziierten Unternehmen brutto ausgewiesen. Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

ANHANG DER IMPLENIA ZWISCHENBERICHTERSTATTUNG

1 — ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Implenia AG ist eine Schweizer Gesellschaft mit Sitz in Opfikon, Zürich. Die Aktien der Implenia AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert (ISIN CH002 386 8554, IMPN).

Der Finanzbericht in deutscher Sprache ist die Originalfassung. Bei der englischen Version handelt es sich um eine unverbindliche Übersetzung.

Die Geschäftstätigkeit der Implenia ist in Erläuterung 6 beschrieben.

Die Zwischenberichterstattung per 30. Juni 2022 wurde durch den Verwaltungsrat der Implenia AG am 16. August 2022 genehmigt. Der Zwischenbericht per 30. Juni 2022 wurde nicht durch die Revisionsstelle Pricewaterhouse-Coopers AG, Zürich, geprüft.

Die Zahlen des Zwischenabschlusses sind, wo nicht anders bezeichnet, in tausend Schweizer Franken aufgeführt.

2 — ZUSAMMENFASSUNG WESENTLICHER BEWERTUNGS- UND BILANZIERUNGSGRUND-SÄTZE

Der vorliegende Zwischenbericht umfasst die Implenia AG und ihre Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2022 endende Berichtsperiode. Der Zwischenbericht wurde gemäss den Vorgaben von IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Der Bericht enthält nicht alle für den Jahresbericht

notwendigen Angaben und Kommentare. Deshalb sollte der Bericht mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2021 gelesen werden, welche in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie vom International Accounting Standards Board (IASB) publiziert, erstellt wurde.

Die Rechnungslegung erfordert vom Management Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten und -forderungen zum Bilanzstichtag, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

3 — ÄNDERUNG DER RECHNUNGSLEGUNGS-GRUNDSÄTZE

Die für diese Zwischenberichterstattung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze sind abgesehen von der nachfolgenden Änderung identisch mit den im Finanzbericht 2021 publizierten und beschriebenen Normen.

Nach Abschluss der Transformation und dem Erreichen des Zielstatus der geografischen Präsenz soll die Transparenz bezüglich des Anlagevermögens der Implenia Gruppe erhöht werden. In einem ersten Schritt wurden die Anlagekategorien neubeurteilt und die neue Kategorie Werkhöfe geschaffen. Die

Anlagekategorie Werkhöfe weist nach einer internen Analyse das beste Kosten-Nutzen-Verhältnis für die Anwendung des Neubewertungsmodells von IAS 16 auf. Entsprechend bewertet die Implenia Gruppe ab 30.6.2022 die Werkhöfe im Eigenbesitz zu Marktwerten.

Die Marktwerte der Werkhöfe werden zuverlässig von einer externen, unabhängigen Drittpartei regelmässig bewertet, womit nicht nur transparent die tatsächlichen Werte dieser Anlagen veröffentlicht werden, sondern auch neu relevantere Werte präsentiert und offengelegt werden.

Die Neubewertung erfolgt direkt über die Gesamtergebnisrechnung im Eigenkapital, abzüglich latenter Steuereffekte. Da die Neubewertung nur in den IFRS-Abschlüssen erfolgt, steht diese Eigenkapitalposition nicht für Ausschüttungen zur Verfügung.

Gemäss IAS 8.17 ist die Erstanwendung des Neubewertungsmodells prospektiv, ohne Anpassung der Vorjahresangaben zu den betroffenen Sachanlagen, vorzunehmen. Weitere Informationen zu den Sachanlagen mit Neubewertungsmodell werden in Anmerkung 11 offengelegt.

4 — WESENTLICHE EREIGNISSE UND VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Wesentliche Transaktionen

Die Division Real Estate hat im ersten Halbjahr 2022 mehrere bedeutende Verkäufe vollzogen. Insbesondere zwei Verkäufe in der Ost- und

Zentralschweiz tragen mit insgesamt CHF 70.9 Mio. massgeblich zum positiven Halbjahresergebnis der Gruppe auf Stufe EBIT bei.

Rückzahlung der subordinierten Wandelanleihe über CHF 175 Mio.

Per 30. Juni 2022 wurde die am 30. Juni 2015 begebene subordinierte Wandelanleihe zum Emissionspreis von CHF 175 Mio. vollständig zurückbezahlt. Es fand keine Ausübung des Wandelrechts statt. Das aus dem Emissionserlös der am 26. November 2021 emittierten Anleihe über CHF 175 Mio. angelegte Festgeld wurde für die Rückzahlung der subordinierten Wandelanleihe verwendet.

5 — SAISONALITÄT

Die Leistung von Implenia in der Bauproduktion unterliegt einer saisonalen Schwankung infolge höherer Bauaktivitäten in der zweiten Jahreshälfte. Insbesondere ist das erste Halbjahr durch eine saisonbedingt tiefere Produktivität beim Personal und Maschinenpark bei gleichzeitig höheren Kosten für Unterhalt und Reparaturen beeinflusst. Zur besseren Vergleichbarkeit wird zusätzlich die Bilanz per 30. Juni 2021 ausgewiesen. Zudem waren die ersten Halbjahre 2022 und 2021 auch geprägt von Einmaltransaktionen. Wesentliche Ereignisse werden in Erläuterung 4 beschrieben.

Anhang der Implenias Zwischenberichterstattung

6 — SEGMENTBERICHT- ERSTATTUNG

Die Festlegung der Geschäftssegmente des Konzerns basiert auf den Organisationseinheiten, für die dem Implenias Executive Committee (IEC) und dem Verwaltungsrat des Konzerns Bericht erstattet wird. Der Verwaltungsrat übernimmt die Rolle des Hauptentscheidungssträgers und erhält in regelmässigen Abständen das interne Reporting, um die Leistung sowie die Ressourcenallokation des Konzerns zu beurteilen.

Der Konzern besteht aus folgenden Divisionen:

- Real Estate
- Buildings
- Civil Engineering
- Specialties

Des Weiteren besteht die Division «Corporate and Other» (früher: «Functions»). Dieser Bereich beinhaltet Kosten, welche keiner anderen Division zugeordnet werden können. Darin ebenfalls enthalten sind die Konzerngesellschaften ohne Aktivitäten.

Die Divisionstätigkeiten sind wie folgt beschrieben:

Real Estate

Die Division Real Estate entwickelt nachhaltige Immobilienlösungen. In der Schweiz ist Implenias bereits ein führender Immobilienentwickler und dabei, das Geschäft in Deutschland aufzubauen. Zum Leistungsangebot der Division gehören zudem aktives Asset und Portfolio Management, die Konzeption neuartiger Immobilien-Anlagevehikel sowie die Entwicklung und industrielle Herstellung standardisierter und skalierbarer Immobilienprodukte. Die Division führt zudem aufgrund einer strategischen Partnerschaft Service- und Entwicklungsdienstleistungen für die Ina Invest Gruppe aus und beteiligt sich am anteiligen Erfolg der Ina Invest AG (Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften).

Buildings

Die Division Buildings bietet die ganzheitliche Konzeption und Ausführung komplexer Neubauten und anspruchsvoller Modernisationen. Im Fokus steht dabei die kundennahe Beratung und Planung mit grösster Expertise über den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie hinweg. Das Leistungsspektrum deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab und reicht von ersten Analyse- und Planungsschritten – oft noch vor Vertragsabschluss – bis hin zum schlüsselfertigen Gebäude. In den Kernmärkten Schweiz und Deutschland gehört Implenias zu den führenden General- und Totalunternehmern.

Civil Engineering

Die Division Civil Engineering bietet Tunnelbau, Spezialtiefbau sowie Strassen- und Ingenieurbau (Civil). Das Leistungsspektrum reicht von der Planung spezifischer Sonderlösungen bis zur ganzheitlichen Realisierung komplexer und hybrider Infrastruktur- und Tiefbauvorhaben. Der Einsatz von neuesten Baumethoden und Bauprozessen wie BIM oder Lean gewinnt dabei immer mehr an Bedeutung. In all diesen Bereichen hat Implenias eine führende Position in der Schweiz und in Deutschland. Im Tunnelbau und in damit verbundenen Leistungen ist Implenias auch in weiteren internationalen Märkten tätig.

Specialties

Die Division Specialties entwickelt Lösungen in Nischen wie Holzbau, Geo- und Vorspanntechnik, Schalungsbau, Fassadentechnik, Gebäudetechnikplanung und Bauleistungen für eine effiziente und nachhaltige Bauindustrie. Um signifikante Veränderungen in der Bauindustrie aktiv mitzuprägen, erweitert die Division ihr Angebotsportfolio laufend mit entsprechenden Leistungen. Innovation und der damit verbundene Mehrwert für die Kunden sind daher ein zentrales Thema – mittels Screening von möglichen Akquisitionen, externer Partnerschaften oder durch das interne Innovations-Management.

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

Die Segmentberichterstattung, wie sie dem Verwaltungsrat berichtet wurde, per 30. Juni 2022:

in TCHF	Real Estate	Buildings	Civil Engineering	Specialties	Total der Divisionen	Corporate and Other ¹	Total
Umsatz, unkonsolidiert	129'284	851'033	915'690	79'097	1'975'104	35'916	2'011'020
Konzerninterne Umsätze	(5'537)	(92'260)	(101'442)	(12'843)	(212'082)	(31'682)	(243'764)
Konzernumsatz	123'747	758'773	814'248	66'254	1'763'022	4'234	1'767'256
EBIT exkl. IFRS 16 ²	75'677	17'408	2'668	1'088	96'841	(4'091)	92'750
EBIT	75'635	17'564	3'693	819	97'711	(2'632)	95'079
Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel und Festgeldanlagen)	150'221	386'209	697'607	77'017	1'311'054	90'753	1'401'807
Anlagevermögen (ohne Vorsorgeaktiven und Nutzungsrechte aus Leasing)	71'100	154'056	347'376	59'092	631'624	146'796	778'420
Fremdkapital (ohne Finanzverbindlichkeiten und Vorsorgepassiven) ³	(88'436)	(730'179)	(754'262)	(57'403)	(1'630'280)	(80'904)	(1'711'184)
Total investiertes Kapital exkl. Nutzungsrechte aus Leasing	132'885	(189'914)	290'721	78'706	312'398	156'645	469'043
Nutzungsrechte aus Leasing	1'845	33'738	93'764	8'431	137'778	12'582	150'360
Total investiertes Kapital³	134'730	(156'176)	384'485	87'137	450'176	169'227	619'403
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	–	326	14'914	2'268	17'508	5'247	22'755

¹ Inklusive Eliminierungen.

² EBIT gemäss Berichterstattung an den Hauptentscheidungssträger (EBIT vor Anpassungen aus der Anwendung des IFRS 16).

³ Das Fremdkapital ohne Finanzverbindlichkeiten und Vorsorgepassiven exkl. Nutzungsrechte aus Leasing beinhaltet Rückstellungen für verpflichtende Mietverträge, welche unter IFRS 16 Wertminderungen darstellen.

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

Die Segmentberichterstattung, wie sie dem Verwaltungsrat berichtet wurde, per 30. Juni 2021:

in TCHF	Real Estate	Buildings	Civil Engineering	Specialties	Total der Divisionen	Corporate and Other ¹	Total
Umsatz, unkonsolidiert	50'166	853'942	1'039'829	95'807	2'039'744	34'190	2'073'934
Konzerninterne Umsätze	(13'816)	(32'593)	(95'563)	(16'665)	(158'637)	(31'693)	(190'330)
Konzernumsatz	36'350	821'349	944'266	79'142	1'881'107	2'497	1'883'604
EBIT exkl. IFRS 16 ²	22'291	15'639	7'800	(282)	45'448	(7'431)	38'017
EBIT	22'304	16'235	10'163	471	49'174	(9'147)	40'027
Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel und Festgeldanlagen)	167'823	493'641	814'011	80'396	1'555'872	40'023	1'595'895
Anlagevermögen (ohne Vorsorgeaktiven und Nutzungsrechte aus Leasing)	156'429	161'883	338'939	94'176	751'427	53'518	804'945
Fremdkapital (ohne Finanzverbindlichkeiten und Vorsorgepassiven) ³	(146'449)	(824'117)	(674'077)	(71'944)	(1'716'587)	(143'508)	(1'860'095)
Total investiertes Kapital exkl. Nutzungsrechte aus Leasing	177'803	(168'592)	478'873	102'628	590'712	(49'967)	540'745
Nutzungsrechte aus Leasing	601	31'268	78'399	3'705	113'974	40'387	154'361
Total investiertes Kapital³	178'404	(137'323)	557'272	106'333	704'685	(9'580)	695'105
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	–	328	14'622	920	15'869	2'998	18'867

1 Inklusive Eliminierungen.

2 EBIT gemäss Berichterstattung an den Hauptentscheidsträger (EBIT vor Anpassungen aus der Anwendung des IFRS 16).

3 Das Fremdkapital ohne Finanzverbindlichkeiten und Vorsorgepassiven exkl. Nutzungsrechte aus Leasing beinhaltet Rückstellungen für verpflichtende Mietverträge, welche unter IFRS 16 Wertminderungen darstellen.

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

Die Überleitungsrechnung zum investierten Kapital zeigt sich wie folgt:

in TCHF	30.6.2022	30.6.2021
Total Aktiven	2'827'933	2'913'867
Abzüglich flüssiger Mittel und kurzfristiger Festgeldanlagen	(496'901)	(358'221)
Abzüglich Vorsorgeaktiven	(444)	(444)
Aktiven des investierten Kapitals	2'330'588	2'555'202
Total Passiven	2'827'933	2'913'867
Abzüglich Eigenkapital	(451'523)	(324'341)
Abzüglich Finanzverbindlichkeiten	(657'950)	(710'738)
Abzüglich Vorsorgepassiven	(7'275)	(18'692)
Passiven des investierten Kapitals	1'711'185	1'860'096
Total investiertes Kapital	619'403	695'106

Das Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen, Vorsorgeaktiven und latente Steuerforderungen) teilt sich geografisch wie folgt auf:

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Schweiz	328'204	282'334
Deutschland	212'890	219'855
Österreich	16'024	21'406
Norwegen	65'643	56'267
Schweden	19'777	24'393
Frankreich	3'349	4'034
Übrige Länder	17'702	18'855
Total per Stichtag	663'589	627'144

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

Der Umsatz aus Verträgen mit Kunden teilt sich geografisch in der Berichtsperiode vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 wie folgt auf:

in TCHF	Real Estate	Buildings	Civil Engineering	Specialties	Corporate and Other	Total
Schweiz	122'467	498'552	281'745	8'097	-	910'861
Deutschland	68	257'262	181'264	44'446	-	483'040
Österreich	-	2'362	30'576	-	-	32'938
Norwegen	-	-	124'112	-	-	124'112
Schweden	-	-	140'773	-	-	140'773
Frankreich	-	-	47'295	-	-	47'295
Übrige Länder	-	-	-	13'393	-	13'393
Umsatz aus Verträgen mit Kunden	122'535	758'176	805'765	65'936	-	1'752'412
Übriger Ertrag	1'212	597	8'483	318	4'234	14'844
Konzernumsatz	123'747	758'773	814'248	66'254	4'234	1'767'256

Die Umsatzerlöse werden in der Regel über einen bestimmten Zeitraum erfasst. Eine Ausnahme davon bildet im Wesentlichen der Verkauf von Land in der Division Real Estate, bei welcher die

Umsatzerlöse zu einem bestimmten Zeitpunkt erfasst werden. Der übrige Umsatz resultiert im Wesentlichen aus Leasingerträgen.

Der Umsatz aus Verträgen mit Kunden teilt sich geografisch vom 1. Januar 2021 bis 30. Juni 2021 wie folgt auf:

in TCHF	Real Estate	Buildings	Civil Engineering	Specialties	Corporate and Other	Total
Schweiz	36'042	607'097	299'194	17'154	-	959'487
Deutschland	88	194'235	187'428	48'273	-	430'024
Österreich	-	19'551	64'915	16	-	84'482
Norwegen	-	-	102'356	-	-	102'356
Schweden	-	-	183'786	-	-	183'786
Frankreich	1	-	91'378	-	-	91'379
Übrige Länder	-	-	5	12'206	-	12'211
Umsatz aus Verträgen mit Kunden	36'131	820'883	929'062	77'649	-	1'863'725
Übriger Ertrag	219	466	15'204	1'493	2'497	19'879
Konzernumsatz	36'350	821'349	944'266	79'142	2'497	1'883'604

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

7 – FINANZAUFWAND UND -ERTRAG

in TCHF	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Finanzaufwand		
Zinsaufwand	8'033	4'897
Zinsaufwand Leasing	2'082	2'420
Bankspesen	878	715
Garantiebereitstellungskosten	683	1'095
Übriger Finanzaufwand	389	3'014
Fremdwährungsverluste	8'819	2'149
Total	20'884	14'290
Finanzertrag		
Zinsertrag	259	772
Beteiligungsertrag	-	166
Fremdwährungsgewinne	5'014	1'302
Total	5'273	2'240
Finanzergebnis	(15'611)	(12'050)

8 – NEUBEWERTUNG VON VORSORGEVERPFLICHTUNGEN

Der Diskontierungsfaktor zur Berechnung der Vorsorgeverpflichtungen wurde in der Berichtsperiode für die Schweiz von 0,4% auf 2,3% und für Deutschland von 0,85% auf 2,95% erhöht (Vorjahr: Erhöhung um 0,1% für die Schweiz und Erhöhung um 0,4% für Deutschland). Der positive Effekt nach Steuern im übrigen Gesamtergebnis von TCHF 337 ist im Wesentlichen auf die Verminderung der Überdeckung auf den wirtschaftlichen Nutzen (Asset Ceiling) zurückzuführen. Im Vorjahr resultierte aus der Begrenzung der Überdeckung auf dem wirtschaftlichen Nutzen (Asset Ceiling) ein negativer Effekt nach Steuern von TCHF -1'780. Der aktivierte wirtschaftliche Nutzen entsteht im Schweizer Vorsorgeplan und entspricht im Wesentlichen der vorhandenen Arbeitgeberbeitragsreserve.

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

9 — FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Drittkunden	590'531	505'392
Auftragskosten bezogen auf zukünftige Leistungen von Lieferanten und Dritteleistern	9'720	3'641
Arbeitsgemeinschaften (Equity-Methode)	27'550	31'623
Assoziierte Unternehmen	1'542	15'530
Nahestehende Personen und Unternehmen	4	92
Wertberichtigung für erwartete Kreditverluste	(4'055)	(4'738)
Total	625'292	551'540

Erläuterungen

Die Zahlungskonditionen für die Kunden lauten in der Regel auf 30 bis 90 Tage. Der Gesamtbetrag der fälligen Forderungen beläuft sich per 30. Juni 2022 auf CHF 360,7 Mio. (31. Dezember 2021: CHF 358,0 Mio.). Die Wertberichtigung für

erwartete Kreditverluste entfällt zu CHF 4,1 Mio. auf länger als 90 Tage ausstehende Forderungen (31. Dezember 2021: CHF 4,7 Mio.). In der Erfolgsrechnung wurden CHF –0,1 Mio. Kreditverluste aus Forderungen aus Leistungen erfasst (31. Dezember 2021: CHF 1,2 Mio.).

10 — VERTRAGSVERMÖGENSWERTE UND -VERBINDLICHKEITEN

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Vertragsvermögenswerte	410'981	396'267
Vertragsverbindlichkeiten	(493'478)	(518'220)

Anhang der Implenia Zwischenberichterstattung

11 — SACHANLAGEN MIT NEUBEWERTUNGSMODELL

Die Sachanlagen mit Neubewertungsmodell (Werkhöfe) haben sich wie folgt entwickelt:

in TCHF	
30.6.2022	
Anschaffungskosten per 1.1.	70'717
Zugang	-
Abgang	(142)
Vermögenswerte klassifiziert als zum Verkauf bestimmt ¹	(11'247)
Neubewertung (Zunahme / Aufwertung) ²	17'088
Neubewertung (Abnahme / Abwertung) ²	-
Anschaffungskosten per Stichtag	76'416
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	(46'869)
Zugang	(591)
Abgang	-
Vermögenswerte klassifiziert als zum Verkauf bestimmt ¹	8'250
Neubewertung (Nettomethode nach IAS 16.35b) ²	39'210
Kumulierte Abschreibungen per Stichtag	-
Nettobuchwert per Stichtag	76'416

1 Per 30. Juni 2022, vor Neubewertung, bestehen zwei Anlagen, bei denen Verkaufsverhandlungen geführt werden und deren Veräußerung innert der nächsten zwölf Monate erwartet wird. Die Anlagen gehören zur Division Civil Engineering und die Umklassierung hat keinen Effekt auf die konsolidierte Erfolgsrechnung.

2 Neubewertungsanpassungen werden über die Gesamtergebnisrechnung direkt im Eigenkapital erfasst, abzüglich latenter Steuern.

Folgende Buchwerte der Sachanlagen mit Neubewertungsmodell würden unter den Anschaffungskosten erfasst werden:

in TCHF	
30.6.2022	
Anschaffungskosten per 1.1.	70'717
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	(46'869)
Nettobuchwert per 1.1.	23'848
Anschaffungskosten per Stichtag	59'328
Kumulierte Abschreibungen per Stichtag	(39'210)
Nettobuchwert per Stichtag	20'118

Anhang der Implenia Zwischenberichterstattung

Detailangaben zur Bewertung

Parameter	Bandbreiten der einzelnen Gutachten
Stichtag Gutachten	30.6.2022
Bruttorendite (real)	5,1%–23,8%
Nettorendite (real)	4,2%–22,2%
Diskontierung netto (real)	3,7%–5,4%
Diskontierung netto (nominal)	5,2%–7%
Teuerung	1,5%
Summe der Marktwerte (TCHF)	76'416

Sensitivität der wesentlichen nicht beobachtbaren Parameter der Gutachten per 30.6.2022

	Veränderung	Relative Sensitivität der Diskontierung netto (real)		
		+10 Basispunkte	+/-	-10 Basispunkte
Soll Mietertrag	(5%)	(8,3%)	(7,0%)	(5,6%)
	0%	(1,5%)	0,0%	1,5%
	5%	5,4%	7,0%	8,6%
Leerstand	50%	(3,0%)	(1,6%)	(0,1%)
	0%	(1,5%)	0,0%	1,5%
	(50%)	0,1%	1,6%	3,1%
Instandsetzung	5%	(2,4%)	(0,9%)	0,6%
	0%	(1,5%)	0,0%	1,5%
	(5%)	(0,5%)	2,1%	2,5%

Erläuterungen

Die Anlagen wurden erstmals per 30.6.2022 von der externen, unabhängigen Gutachterin Fahrländer Partner AG bewertet. Die Neubewertung erfolgt nur unter IFRS, entsprechend steht die diesbezügliche Neubewertungsreserve nicht für Ausschüttungen zur Verfügung. Die Bewertung erfolgt anhand des «income/ cost approach», bei dem die marktüblichen Mieterträge, Leerstände und Instandsetzungen anhand einer DCF-Berechnung auf den Stichtag diskontiert werden. Dabei wird angenommen, dass diese Bewertung anhand des Ist-Zustands der Anlagen dem «highest and best use» entspricht. Die relevanten wesentlichen, nicht am Markt direkt beobachtbaren Parameter sowie die Sensitivität der Bewertung darauf sind links dargestellt.

Die Sollmieterträge, Leerstände und Instandsetzungskosten werden anhand der am Markt von der Gutachterin beobachteten Transaktionen geschätzt. Diese stellen aber keine konstanten Werte dar, sondern ändern sich über die Zeit und anhand der Marktentwicklungen. Entsprechend kommt es laufend zu Anpassungen. Die links dargestellte Sensitivität zeigt, welchen Effekt eine Veränderung des Sollmietertrags, Leerstands oder Instandsetzungskosten mit oder ohne Veränderung des für die Diskontierung verwendeten Satzes prozentual auf die Marktwerte der Anlagen hätte, anhand des Durchschnitts aller Einzelgutachten.

Rechnungslegungsgrundsätze

Implenia bewertet die Werkhöfe im Eigenbesitz anhand des Neubewertungsmodells von IAS 16.

Dieses sieht vor, dass in regelmässigen Abständen die entsprechenden Anlagen Neubewertet werden. Implenia lässt jede Anlage der Kategorie Sachanlagen mit Neubewertungsmodell mindestens alle drei Jahre (rollierende Bewertung aller Anlagen) von einer externen, unabhängigen Bewertungsfirma bewerten. Positive Wertanpassungen werden über die Neubewertungsreserve im Eigenkapital (im übrigen Gesamtergebnis) erfasst, ausser es handelt sich um Wertaufholungen früherer Wertminderungen, welche über die Erfolgsrechnung erfasst worden sind. Negative Wertanpassungen werden zuerst mit bestehenden Neubewertungsreserven (nach Abzug der latenten Steueranteile) verrechnet, danach erfolgen die Wertminderungen über die Erfolgsrechnung. Die Neubewertung wird gemäss IAS 16.35b netto vorgenommen, womit zuerst bestehende Wertberichtigungen aufgelöst und danach die Anschaffungskosten aufgewertet werden. Die Neubewerteten Anlagen werden weiterhin über die zugrundeliegende Nutzungsdauer erfolgswirksam abgeschrieben. Die Neubewertungsreserven werden erst im Zeitpunkt des Abgangs der Anlage in die Gewinnreserven umgebucht. Damit soll vermieden werden, dass allfällige Wertminderungen auf Marktwertanpassungen das Reinergebnis in Form von Wertbeeinträchtigungen verzerren. Latente Steuereffekte werden analog dem Grundgeschäft entweder in den Neubewertungsreserven im Eigenkapital oder der Erfolgsrechnung (z.B. bei Abschreibungen) erfasst.

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

12 — KURZ- UND LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN

in TCHF	30.6.2022	31.12.2021
Obligationenanleihen	424'292	424'141
Subordinierte Wandelanleihe	–	173'573
Schuldscheindarlehen	49'896	51'610
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	14'578	72'046
Verbindlichkeiten aus Leasing	160'446	158'876
Übrige Finanzverbindlichkeiten	8'738	8'207
Total per Stichtag	657'950	888'453
Fälligkeit		
Innerhalb 1 Jahr	81'483	236'513
Zwischen 2 und 5 Jahren	568'063	641'069
Über 5 Jahre	8'404	10'871
Total per Stichtag	657'950	888'453

Die Obligationenanleihen und Schuldscheindarlehen setzen sich wie folgt zusammen:

in TCHF	Laufzeit	Effektiv-Zinssatz	30.6.2022	31.12.2021
Anleihen / ISIN				
1,625%-Obligationenanleihe CHF 125 Mio. / CH025 359 2767	2014–2024	1,624%	125'000	125'000
1,000%-Obligationenanleihe CHF 125 Mio. / CH031 699 4661	2016–2026	0,964%	125'164	125'185
2,000%-Obligationenanleihe CHF 175 Mio. / CH114 509 6173	2021–2025	2,161%	174'128	173'956
0,500%-Subordinierte Wandelanleihe CHF 175 Mio. / CH028 550 9359	2015–2022	2,158%	–	173'573
Total per Stichtag			424'292	597'714
Schuldscheindarlehen				
Schuldscheindarlehen EUR 20 Mio.	2017–2023	1,349%	19'968	20'652
Schuldscheindarlehen EUR 30 Mio.	2017–2025	1,792%	29'928	30'958
Total per Stichtag			49'896	51'610

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

Die Finanzverbindlichkeiten haben sich wie im Folgenden dargestellt verändert:

in TCHF	1.1.2022	Zahlungswirksam		Zahlungsunwirksam			30.6.2022
		Aufnahme	Rückzahlung	Währungsumrechnung	Auf- und Abzinsung	Veränderung Leasing	
Anleihen	597'713	-	(175'000)	-	1'579	-	424'292
Schuldscheindarlehen	51'610	-	-	(1'728)	14	-	49'896
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	72'045	2'149	(59'301)	(316)	-	-	14'577
Verbindlichkeiten aus Leasing	158'876	-	(25'336)	(7'809)	2'082	32'633	160'446
Übrige Finanzverbindlichkeiten	8'207	1'157	(435)	(191)	-	-	8'738
Total	888'451	3'306	(260'072)	(10'044)	3'675	32'633	657'949

in TCHF	1.1.2021	Zahlungswirksam		Zahlungsunwirksam			31.12.2021
		Aufnahme	Rückzahlung	Währungsumrechnung	Auf- und Abzinsung	Veränderung Leasing	
Anleihen	420'991	173'932	-	-	2'791	-	597'714
Schuldscheindarlehen	64'768	-	(10'684)	(2'500)	26	-	51'610
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	73'404	28'847	(29'591)	(619)	5	-	72'045
Verbindlichkeiten aus Leasing	173'373	-	(52'590)	(3'618)	4'376	37'335	158'876
Übrige Finanzverbindlichkeiten	301	9'224	(1'054)	(264)	-	-	8'207
Total	732'837	212'002	(93'919)	(7'001)	7'198	37'335	888'452

Anhang der Implenla Zwischenberichterstattung

Erläuterungen

Die Schuldscheindarlehen wurden als Absicherung von Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe designiert (Net Investment Hedges).

Implenia verfügte aufgrund eines am 24. Februar 2022 unterzeichneten Konsortialkreditvertrags über eine Barmittellimite von CHF 100 Mio. (2021: CHF 100 Mio.) und eine Kautionslimite von CHF 550 Mio. (2021: CHF 550 Mio.). Die Kautionsmittellinie darf bis zu CHF 100 Mio. zusätzlich für Barmittel genutzt werden. Während die Barmittellimite mehr als Liquiditätsreserve dient, ist die stetige Verfügbarkeit freier Garantiekreditlinien zur Absicherung vertraglicher Leistungen von wesentlicher Bedeutung für die Weiterführung des operativen Baugeschäfts.

Die in den Finanzierungsvereinbarungen festgelegten Bedingungen (inklusive Financial Covenants) wurden in der Berichtsperiode vollständig eingehalten. Die Syndikatsfinanzierung läuft bis am 31. Dezember 2023.

Im Weiteren verfügt Implenla über bilaterale Kreditvereinbarungen mit diversen Banken im Betrag von CHF 134 Mio. (2021: CHF 161 Mio.).

13 — AKTIENKAPITAL

Das Aktienkapital der Implenla AG beträgt per 30. Juni 2022 unverändert CHF 18,8 Mio. und ist eingeteilt in 18'472'000 Aktien. Alle Aktien sind gezeichnet und voll liberiert. Am 30. Juni 2022 waren mit Ausnahme von 36'286 eigenen Aktien (31. Dezember 2021: 63'854 eigene Aktien) alle Aktien stimm- und dividendenberechtigt.

Der Nominalwert einer Aktie beträgt per 30. Juni 2022 unverändert CHF 1.02.

Im Berichtsjahr hat die Implenla AG für das Geschäftsjahr 2021 keine Dividende ausbezahlt.

14 — ERGEBNISSE PRO AKTIE

in TCHF	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Basisinformationen für die Berechnung der Ergebnisse pro Aktie:		
Konzernergebnis der Aktionäre Implenla AG	63'053	21'543
Korrektur Ergebniseffekt aus der Wandelanleihe	-	1'468
Konzernergebnis der Aktionäre Implenla AG nach Korrektur	63'053	23'011
Gewichtetes Mittel der Anzahl Aktien im Umlauf	18'441'642	18'456'269
Korrektur Verwässerungseffekt Wandelanleihe	-	2'645'503
Gewichtetes Mittel für das verwässerte Ergebnis pro Aktie	18'441'642	21'101'772
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	3.42	1.17
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF	3.42	1.09

Erläuterungen

Der unverwässerte Gewinn pro Aktie (EPS) wird mittels Division des auf die Aktionäre der Implenla AG entfallenden Reingewinns durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der während der Periode ausstehenden Aktien ermittelt. Dabei wird die durchschnittliche Anzahl der von der Gruppe erworbenen und als eigene Aktien gehaltenen Aktien von den ausgegebenen Aktien abgezogen.

Für die Ermittlung des verwässerten Gewinns pro Aktie (EPS) wird das Konzernergebnis der Aktionäre der Implenla AG um den Ergebniseffekt nach Steuern der Wandelanleihe korrigiert. Dieser Betrag wird durch die gewichtete Anzahl ausstehender Aktien plus den gewichteten Durchschnitt

der verwässernden potenziellen Aktien, die bei Ausübung sämtlicher Wandelrechte in Aktien umgewandelt würden, geteilt.

Im ersten Halbjahr 2022 ergibt sich aus der Wandelanleihe keine Verwässerung aufgrund der Rückzahlung per 30. Juni 2022 (Vergleichsperiode: eine Verwässerung).

Anhang der Implemia Zwischenberichterstattung

15 – FAIR-VALUE-SCHÄTZUNGEN

in TCHF	Stufe	Buchwerte		Fair Values	
		30.6.2022	31.12.2021	30.6.2022	31.12.2021
FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE					
Erfolgswirksam zum Fair Value					
Währungsderivate	2	738	368	738	368
Wertschriften (kотиert)	1	89	88	89	88
Erfolgsneutral zum Fair Value					
Wertschriften (nicht kотиert)	3	8'285	8'043	8'285	8'043
Zu fortgeführten Anschaffungskosten					
Kurzfristige Festgeldanlagen	*	-	174'982	-	174'982
Forderungen aus Leistungen	*	625'292	551'540	625'292	551'540
Übrige Forderungen	*	34'638	34'436	34'638	34'436
Übrige Finanzanlagen	*	4'563	4'636	4'563	4'636
RENDITELIEGENSCHAFTEN	3	5'369	5'415	5'369	5'415
SACHANLAGEN MIT NEUBEWERTUNGSMODELL	3	76'416	-	76'416	-

* Bei diesen Finanzinstrumenten entspricht der Buchwert approximativ ihren Fair Values.

in TCHF	Stufe	Buchwerte		Fair Values	
		30.6.2022	31.12.2021	30.6.2022	31.12.2021
FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN					
Erfolgswirksam zum Fair Value					
Währungsderivate	2	1'746	1'261	1'746	1'261
Zu fortgeführten Anschaffungskosten					
Verbindlichkeiten aus Leistungen	*	681'187	679'361	681'187	679'361
Schuldscheinanleihen	2	49'896	51'610	50'655	52'577
Obligationenanleihen	1	424'292	424'141	405'938	417'073
Subordinierte Wandelanleihe	2	-	173'573	-	172'605
Übrige Verbindlichkeiten	*	101'612	127'916	101'612	127'916
Übrige Finanzverbindlichkeiten ¹	*	23'316	80'253	23'316	80'253

¹ Buchwerte und Fair Values beinhalten keine Verbindlichkeiten aus Leasing.

* Bei diesen Finanzinstrumenten entspricht der Buchwert approximativ ihren Fair Values.

Anhang der Implenias Zwischenberichterstattung

16 — EVENTUAL-VERPFLICHTUNGEN

Im Zusammenhang mit einer in Österreich laufenden Untersuchung der Staatsanwaltschaft gegen rund 20 Tiefbauunternehmen und über 200 Personen haben Behördenvertreter am 9. Mai 2017 mit der Implenias Baugesellschaft m.b.H. in Wien Kontakt aufgenommen.

Dabei ging es um zwei Projekte aus der Zeit der Bilfinger Baugesellschaft m.b.H., die 2015 in die Implenias Gruppe integriert wurde (siehe dazu Medienmitteilung vom 11. Mai 2017). Implenias kooperiert mit den Behörden in Wien und hat seine uneingeschränkte Unterstützung bei den laufenden Abklärungen zugesichert.

Eine Einschätzung des Ausgangs und der Höhe allfälliger Sanktionen ist aus Sicht des Managements zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung nicht zuverlässig möglich. Auf eine Bildung von Rückstellungen wurde demzufolge verzichtet.

17 — EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

18 — WÄHRUNGSUMRECHNUNGSKURSE

		Durchschnittskurs 1.1.–30.6.		Stichtagskurs		
		2022	2021	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Elfenbeinküste / Mali	100 XOF	CHF 0.16	CHF 0.17	CHF 0.15	CHF 0.16	CHF 0.17
Europäische Union	1 EUR	CHF 1.03	CHF 1.09	CHF 1.00	CHF 1.03	CHF 1.09
Norwegen	100 NOK	CHF 10.31	CHF 10.75	CHF 9.66	CHF 10.35	CHF 10.69
Schweden	100 SEK	CHF 9.84	CHF 10.80	CHF 9.32	CHF 10.08	CHF 10.70

ALTERNATIVE PERFORMANCE-KENNZAHLEN

Zur Steuerung des Unternehmens werden nicht ausschliesslich vorgegebene Kennzahlen gemäss IFRS verwendet. Die nachfolgende Übersicht erläutert die in diesem Bericht verwendeten alternativen Performance-Kennzahlen (APM). Damit sollen die Gründe für die Verwendung verständlich gemacht sowie die Transparenz und die Nachvollziehbarkeit verbessert werden.

Definitionen alternative Performance-Kennzahlen

APM	Definition
Auftragsbestand	Der Auftragsbestand definiert sich als die noch nicht abgearbeitete vertraglich vereinbarte Leistung gemäss Werkvertragssumme per Bilanzstichtag. Genehmigte Nachträge sind im Auftragsbestand inkludiert. Der Auftragsbestand erhöht sich um Auftragsengänge und reduziert sich um die Produktionsleistung der Periode. Die Kennzahl gibt Aufschluss über die zukünftige Entwicklung der Bauaktivitäten von Implenia.
EBIT und EBITDA	EBIT (Earnings before Interest and Taxes) sowie EBITDA (Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization) stellen Zwischenergebnisse der Erfolgsrechnung dar, welche zur Beurteilung der operativen Leistung vor Finanzierungs- und Steuereffekte dienen.
Eigenkapitalquote	Die Eigenkapitalquote entspricht dem Verhältnis des Eigenkapitals zur Bilanzsumme per Stichtag. Die Eigenkapitalquote zeigt das Finanzierungsverhältnis der Implenia Gruppe.
Free Cash Flow	Der Free Cash Flow definiert sich als Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich des Erwerbs und Verkaufs von Anlagevermögen. Der Free Cash Flow gibt Aufschluss über die Fähigkeit, flüssige Mittel zu erwirtschaften, Verbindlichkeiten zurückzuzahlen sowie Akquisitionen zu tätigen oder Dividenden auszuzahlen.
Like-for-like	Um Veränderungen gegenüber der Vorperiode ohne Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zu messen, weist Implenia Like-for-like-Zahlen (fremdwährungsbereinigt) aus. Die Bereinigung wird vollzogen, indem die Bilanzpositionen zum Stichtagskurs des Vorjahres umgerechnet werden. Hingegen werden Erträge, Aufwendungen und Geldflüsse der konsolidierten Gesellschaften zu Durchschnittskursen der Vorperiode in CHF umgerechnet. Like-for-like-Kennzahlen dienen der Leistungsbeurteilung ohne Einfluss von Währungseffekten aus Translation.
Netto-Cash-Position	Die Netto-Cash-Position entspricht der Differenz flüssiger Mittel zu verzinslichen kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Die Netto-Cash-Position gibt Auskunft über die Fähigkeit, die verzinslichen finanziellen Verbindlichkeiten zu begleichen.

APM	Definition
Operative Leistung auf Stufe EBIT	Die operative Leistung auf Stufe EBIT ist eine Kennzahl zur Messung der operativen Leistung von Implenia ohne Auswirkungen von Einmaleffekten, wie beispielsweise Sondertransaktionen, Restrukturierungsrückstellungen oder andere nicht wiederkehrende Effekte.
Performance-Kennzahlen exkl. IFRS 16	Performance-Kennzahlen exkl. IFRS 16 zeigen Kennzahlen ohne Beeinflussung durch den Leasingstandard IFRS 16. Die Berichterstattung an das Implenia Executive Committee sowie an den Verwaltungsrat enthält Kennzahlen ohne Auswirkungen aus IFRS 16.
Produktionsleistung	Die Produktionsleistung beinhaltet zusätzlich zum IFRS-Umsatz die anteilmässigen Umsätze der nach der Equity-Methode bewerteten Arbeitsgemeinschaften (ARGEn). Die Produktionsleistung ist eine rein statistische Kennzahl und widerspiegelt die effektiv erbrachte Leistung der Gruppe.
Rendite des investierten Kapitals (ROIC)	Die Kennzahl wird definiert als Verhältnis des operativen Ergebnisses zum durchschnittlich investierten Kapital exkl. Nutzungsrechte aus Leasing in der Berichtsperiode. Sie dient der Messung der Profitabilität sowie der Kapitaleffizienz.
Visibilität	Die Visibilität entspricht der gesicherten Produktionsleistung für die laufende Berichtsperiode, dividiert durch die erwartete Produktionsleistung für das laufende Jahr. Die Visibilität ist ein Indikator für die zukünftige gesicherte Auslastung der Produktionskapazitäten.

Alternative Performance-Kennzahlen

Überleitungsrechnungen

Die folgende Überleitungsrechnung zeigt die Herleitung der alternativen Performance-Kennzahlen «Produktionsleistung» sowie «EBIT exkl. IFRS 16»:

in TCHF	APM	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Produktionsleistung¹	X	2'044'299	2'146'211
Anteilige Umsätze und verrechnete Leistungen an ARGEn		(277'043)	(262'607)
Konzernumsatz		1'767'256	1'883'604
EBIT		95'079	40'027
Übriger Aufwand aus Leasing		(2'329)	(24'466)
EBIT exkl. IFRS 16	X	92'750	15'561
EBIT		95'079	40'027
Veräusserungen (share / asset deals)		-	(9'713)
Auflösung Restrukturierungsrückstellungen		(1'146)	(7'429)
Operative Leistung auf Stufe EBIT ohne Einmaleffekte	X	93'933	22'885

1 Ausweis der Produktionsleistung erfolgt unkonsolidiert (Vorjahresabschluss konsolidiert)

Die folgende Überleitungsrechnung zeigt die Herleitung der alternativen Performance-Kennzahl «Netto-Cash-Position»:

in TCHF	APM	30.6.2022	30.6.2021
Flüssige Mittel und kurzfristige Festgeldanlagen		496'901	358'221
Finanzverbindlichkeiten		(657'950)	(710'738)
Netto-Cash-Position	X	(161'049)	(352'517)
Verbindlichkeiten aus Leasing		160'446	160'712
Netto-Cash-Position exkl. Verbindlichkeiten aus Leasing	X	(603)	(191'805)

Implenia definiert den Free Cash Flow als Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich des Erwerbs und Verkaufs von Anlagevermögen. Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über den Free Cash Flow:

in TCHF	APM	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		(19'731)	(366'628)
Investitionen in Anlagevermögen		(18'336)	(19'650)
Desinvestitionen von Anlagevermögen		6'847	42'044
Erwerb von Tochtergesellschaften		-	6'657
Veräusserung von Tochtergesellschaften		-	12'183
Free Cashflow	X	(31'220)	(325'394)
Auswirkungen aus IFRS 16 Leasingverhältnisse		(25'336)	(24'699)
Free Cashflow exkl. IFRS 16	X	(56'556)	(350'093)

KONTAKTE, TERMINE UND IMPRESSUM

Weitere Informationen finden Sie unter
www.implenia.com

KONTAKTE

Kontakt für Investoren

Franziska Stein
Head Investor Relations
T +41 58 474 35 04
ir@implenia.com

Kontakt für Medien

Silvan Merki
Chief Communications Officer
T +41 58 474 74 77
communication@implenia.com

TERMINE

Analysten- und Medienkonferenz zum Jahresergebnis 2022

1. März 2023

Ordentliche Generalversammlung

28. März 2023

IMPRESSUM

Herausgeber

Implenia AG, Glattpark (Opfikon)

Konzept und Gestaltung

hw.design GmbH, München
NeidhartSchön AG, Zürich

Fotos

Daniel Hager, Zürich
durchgedreht media GmbH
Lars Nybom, Stockholm
Implenia AG, Glattpark (Opfikon)

Titelbild

Baustelle Empa Eawag, Dübendorf

Texte

Implenia AG, Glattpark (Opfikon)